



mebino - Bildungseinrichtung

Das Medizinische Bildungszentrum Nord ist eine Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtung, die seit dem Jahr 2001 teilnehmerorientierte Aus- und Fortbildungen auf dem medizinischen Sektor im norddeutschen Raum anbietet.

Aufgrund unserer idealen personellen Besetzung und der umfangreichen Ausstattung übertreffen wir die Anforderungen an eine moderne Bildungseinrichtung.

Wir legen großen Wert auf eine zielgruppenorientierte, praxisnahe Ausbildung. Daher findet unser handlungsorientierter Unterricht in kleinen Lerngruppen statt.

Sie legen Wert auf eine qualitativ hochwertige Aus- und Fortbildung?

Dann freuen wir uns auf Ihr Interesse!

mebino - Tätigkeitsfelder:

- staatl. aner. BFS Altenpflege
- staatl. aner. Rettungsdienstschulen
- Fortbildungen für med. Fachberufe
- Frühdefibrillationsschulungen (AED)
- Erste-Hilfe-Lehrgänge
- Sanitätsdienste
- Humanitäre Auslandsprojekte

...und so finden Sie zu uns:

öffentliche Verkehrsmittel:

- U** -Bahn-Linien 9, 17
Haltestelle Schwarzer Bär,
Haltestelle Hautklinik Linden,
- H** - Bus-Linien 120, 300, 500
Haltestelle Schwarzer Bär



mebino Berufsfachschule Altenpflege gGmbH
Deisterstr. 17a
30449 Hannover

Tel.: 0511 4 73 92 93
Fax.: 0511 4 73 92 94

www.mebino.de
info@mebino.de

Stand: 25.04.2014

Berufsausbildung in der Altenpflege





Allgemeine Informationen zur Altenpflege-Ausbildung

Die Berufsausbildung zur staatl. anerkannten Altenpflegerin / zum staatl. anerkannten Altenpfleger ist nach dem Altenpflegegesetz (AltPflG) vom 01. August 2003 bundeseinheitlich geregelt.

Die Ausbildung befähigt die Altenpflegekräfte dazu, in den unterschiedlichen Feldern der stationären Altenpflege, der teilstationären Pflege, der ambulanten Pflege und der Kurzzeitpflege sowie der offenen Altenhilfe tätig zu werden.

Darüber hinaus handeln sie kompetent auch in derzeit sich ausweitenden Tätigkeitsbereichen, wie zum Beispiel Beratungsstellen oder dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Altenpflegefachkräfte erwerben in der Ausbildung Kompetenzen für eine professionelle Pflege, die ihren Ausdruck in geplanter, methodisch und theoretisch begründeter Betreuung und Pflege gesundheitlich beeinträchtigter oder behinderter alter Menschen findet.

Die professionelle Pflege orientiert sich an den Lebensbedürfnissen der Menschen aufgrund ihrer Biographie und an ihren individuellen Fähigkeiten im fortgeschrittenen Lebensalter. Sie umfaßt einerseits die pflegerisch- medizinische Pflege, die psychosoziale Betreuung und Pflege, sowie andererseits die Qualitätssicherung des Pflegeprozesses und seiner Ergebnisse.

Altenpflegefachkräfte beraten die älteren Menschen, Angehörige, Mitarbeiter und kooperierende Berufsgruppen über geeignete Hilfsangebote sowie Pflegemaßnahmen und koordinieren die einzelnen Hilfeleistungen. Hierdurch ist gewährleistet, dass die Pflege sach- und fachgerecht nach allgemein anerkannten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen und unter wirtschaftlich angemessenen Bedingungen erfolgt.

Altenpflegeausbildung (3-jährig)

Ausbildungsdauer:

36 Monate in Vollzeitform
2400 Stunden theoretischer und praktischer Unterricht an unserer Berufsfachschule Altenpflege
2500 Stunden praktischer Einsatz in der stationären oder ambulanten Altenpflege, inklusive zwei Praktika im Gesundheitswesen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Realschulabschluss oder eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert oder eine abgeschlossene Berufsausbildung
- ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung
- polizeiliches Führungszeugnis
- Praxiserfahrung im pflegerischen Bereich wären wünschenswert

In Einzelfällen kann bei Nichterfüllen der o. g. Voraussetzungen die Aufnahme in die Berufsfachschule Altenpflege durch eine Sondergenehmigung erfolgen.

Verkürzungsmöglichkeiten:

Wenn Sie schon viele Jahre in der Pflege tätig sind und / oder eine Pflegeausbildung absolviert haben können Sie nach Rücksprache mit der Berufsfachschule Altenpflege die Ausbildung ggf. verkürzen.

Ausbildungsinhalte:

Gem. der gesetzl. Vorgaben und Rahmenrichtlinien findet die Ausbildung nach dem Lernfeldkonzept in fächerübergreifenden und berufsbezogenen Lernbereichen statt.

Altenpflegeausbildung (3-jährig)

Vergütung / Schulgeld / Fördermöglichkeiten:

Sie erhalten von der praktischen Ausbildungsstelle eine monatliche Vergütung zwischen 700-900 Euro.

Für die schulische Ausbildung ist in der 6-monatigen Probezeit von Ihnen ein monatliches Schulgeld in Höhe von 140 Euro zu entrichten. Dieses wird Ihnen nach derzeitiger Rechtslage durch das Land Niedersachsen nach bestandenen Probezeit erstattet. Anschließend besteht Schulgeldfreiheit gemäß derzeitiger Förderrichtlinie.

Weitere Förderungen sind durch BaföG, Bildungskredit oder WeGebAU möglich. Bildungsgutscheine von der ARGE können nicht berücksichtigt werden.

Ausbildungsformen

Blockform:

Die theoretischen und praktischen Ausbildungsabschnitte besuchen Sie in abwechselnden Blöcken.

Ausbildungsbeginn: 01. August

Unterrichtszeiten: 08.00-15.15 Uhr

Verschobene Unterrichtszeit:

Neben Ihrer hauptberuflichen Tätigkeit in einer Einrichtung der Altenhilfe besuchen Sie dienstags, mittwochs und donnerstags unsere Berufsfachschule.

Ausbildungsbeginn: 01. Oktober

Unterrichtszeiten: 15.30-20.30 Uhr